

NDB-Artikel

Beushausen, Hermann Ernst *Louis* Geologe, Paläontologe, * 18.7.1863 Elbingerode, † 21.2.1904 Berlin. (evangelisch)

Genealogie

V Ferdinand Carl Ernst, Forstaufseher zu Elbingerode;

M Hanne Emilie Amalie geborene Beushausen;

◦ 1898 Anna (1872–1966), T des Gutsbesitzers Franz Döhn;

1 T.

Leben

B. studierte 1880-83 in Göttingen Naturwissenschaften, namentlich Geologie bei A. von Koenen (Promotion 1884). 1887 trat er als Geologe in die Preußische Geologische Landesanstalt ein, wo er neben Kartierungsarbeiten im norddeutschen Flachland sich in der paläozoischen Sammlung betätigte. 1901 wurde er ordentlicher Professor für Geologie und Paläontologie an der Bergakademie in Berlin. Sein wissenschaftliches Werk liegt von seiner Erstlingsarbeit angefangen auf dem Gebiet der Paläontologie und Stratigraphie des Paläozoikums, speziell seiner Heimat, des Harzes. Vor allem galten B.s gründliche Untersuchungen den bis dahin auch in ihrem stratigraphischen Wert noch wenig bekannten devonischen Lamellibranchiaten, für die sein Hauptwerk (1895) grundlegend ist. So schuf er den Ausgangspunkt für die neuerlich genau fundierte geologische Erforschung des Harzes und damit des deutschen Paläozoikums, der die Umkehr von der ungenügend begründeten, einen Rückschritt bedeutenden Hercyn-Theorie zur Auffassung F. A. Roemers vom Bau des Harzes bedeutet. B.s Abhandlung über den Oberharz (1900) war dafür entscheidend. Auch seine anderen Untersuchungen über die Geologie des Harzes sind wichtig.

Werke

Btrr. z. geol. Kenntnis d. Oberharzer Spiriferensandsteins, in: Abhh. d. Preuß. Geol. Landesanstalt, 1884 (Diss.);

Die Lamellibranchiaten d. rhein. Devon, ebenda, 1895;

Das Devon d. nördl. Oberharzes, ebenda, 1900.

Literatur

Jb. d. Preuß. Geol. Landesanstalt 25, 1904, S. 1017-29 (*W, P*);

Zs. d. dt. geol. Ges., 1904, Monatsber., S. 15 f.;

Zbl. f. Mineralogie, Geol., Paläontol., 1904, S. 155;

Pogg. IV (*W*);

BJ X (Totenliste 1904, *L*);

Cat. of scientific papers 1800-63, London 1867 ff.

Autor

Werner Quenstedt

Empfohlene Zitierweise

, „Beushausen, Louis“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 197
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
